2 85 116 121 177 378 415 420 469 873 884 918 925 1109 1152 1155

122 152 160 185

udgahlung auf ben

Inhaber bei ber richrober in Berlin und Induftrie gu min folgenben Beit-nicht gur Ginlofung

779 895. R 567

Der Dagiftrat.

3. Berlofung behuft-1. Januar 1887 int

128 157 159 219 383 889 438 440 549 608 621 642

129 137 163 201 456 465 482 487 805 818 864 876 102 128 132 162

üdzahlung auf ben

Inhaber bei ber einsbant in Frantolgenben Beit.

er Mogiftrat,

chten.

efanntmachung im m 25. Januar ale anuar ab im che Infolge unber ungabe nur ber beg. Die Bevölferung nau an die ffie bie Tone gu halten, enftunden ab 8 Uhr it beigutragen, baft ermieben wirb.

befeitigen, teilt bet mialmarengejchafte:

telamts, Friedriche 1. und 21/2—5. Uhr

Bemaf Berorbnung. ber Ermerbelofen enwerbande in ben Erwerbelofen, bie bezogen haben, intinterbeibilfe gu geerhalten aber tieteguichuf, beffen gen ungulaffig ift. neiften Gallen an-b hat ben Borgug. bres gezohlt wirb, itermonate gezahll figen Ertverbalofen

Biesbaben.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste. -

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Berugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 12.--, für das Vierteljahr Mk. 4.-, für einen Monat Mk. 2.- für Selbstabholer, frei Haus Mk. 15.-, Mk. 4.95, Mk. 2.30. Einzelne Nummern der Hauptliste 75 Pfg. Tägliche Nummern 20 Pfg. Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



organ der Stadtverwaltung =

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden" Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 6 mal gesp. Petitselle 50 Pfg. Die 3 mal gesp. Petitselle neben der Wochen-Hampflijte, unter und neben dem Wochenprogramm 1,25 Pfg. Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagespram min Mk. S.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Eahatt bewilligt. — Auzeigen müssen bis 16 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeliefert werden. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 11 . 12.

Sonntag, 11. .. Montag, 12. Januar 1920.

54. Jahrgang.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Die Woche im Landestheater. Sonntag, den 11. Januar, nachmittags, bei aufgehob. Abonnement: "Die drei Zwillinge", Anf. 2 Uhr; abends, Ab. D: Der Goldschmied von Toledo", Anf. 61/2 Uhr. Montag, den 12., Ab. B: "Alle Jahre wieder", Anf. 6 Uhr. Dienstag, den 13., Ab. C. "Der Barbier von Sevilla", hierauf; "Slavische Brautwerbung", Anf. 61/2 Uhr. Mittwoch, den 14., Ab. A: "Tristan und Isolde", Anf. 5 Uhr. Donnerstag, den 15., bei aufgehob. Abonnement, Französische Vorstellung: "La Passerelle", Anf. 6 Uhr. Freitag, den 16., Ab. D, Neueinstudiert: "Kater Lampe", Anf. 61/2 Uhr. Samstag, den 17., nachmittags, bei aufgebob. Abonnement, Sondervorstellung für den Wiesbadener Beamtenbund: "Charleys Tante" (ein Kartenverkauf findet nicht statt), Anf. 3 Uhr; abends, Ab. C: "Die Bohéme", Anf. 7 Uhr. Sonntag, den 18., nachmittags, bei aufgeh. Abonnement: "Alle Jahre wieder", Anf. 2 Uhr; abends, Ab. B: "Die Csardasfürstin", Anf. 7 Uhr. Montag, den 19., IV. Symphonickonzert, Anf.

Spielplan des Residenztheaters. Sonntag, den 11. Januar, nachmittags 3 Uhr, halbe Preise: "Der fidele Bauer"; abends 7 Uhr: "Die Faschingsfee". Montag, den 12., abends 7 Uhr, nochmaliges Gastspiel Anna Denggs Bauerntheater: "Der Meineidbauer". Dienstag, den 13., abends 7 Uhr: "Eine Ballnacht". Mittwoch, den 14., abends 7 Uhr, Gastspiel Prof. Marcell Salzer. Donnerstag, den 15., abends 7 Uhr, zum ersten Male: .Die Puppe". Freitag, den 16., abends 7 Uhr: "Die Puppe". Samstag, den 17., abends 7 Uhr: "Die Försterchristl".

Das Neueste aus Wiesbaden.

Meldung deutscher Reserve-Offiziere, die in Wiesbaden ansässig sind. Auf Anordnung der französischen Behörde sollen sich alle deutschen Reserve-Offiziere zwecks Aufstellung einer Liste beim städtischen Statistischen Amt, Marktstrasse 1, Zimmer 15, melden und zwar bis zum 20. d. Mts. Gleichzeitig ist auch denjenigen aktiv gewesenen Offizieren, die sich bei der letzten Aufnahme aus irgendwelchen Gründen nicht gemeldet haben, Gelegenheit geboten, dies noch nachzuholen.

Eine städtische Sparkasse. Den Stadtverordneten lag in der Preitag-Sitzung folgender Antrag Pfeiffer-Witte vor: Die Versammlung wolle beschliessen, den Magistrat zu ersuchen, der Frage der Errichtung einer städt. Sparkasse näher zu treten. Der Antrag wurde nach einstündiger Beratung zum Beschluss erhoben.

Haftpflicht der Hotelbesitzer. Hotelbesitzer und Gastwirte sind für das Abhandenkommen von Sachen haftpflichtig, auch wenn die Haftpflicht durch

öffentlichen Anschlag in den Räumen abgelehnt wird. So wird jetzt ständig von den Gerichten entschieden. Beim Eintritt ins Hotel ist häufig überall sichtbar der Anschlag angebracht: «Die Haftung für das Abhandenkommen von Sachen meiner werten Gäste lehne ich ab.» Dieser Anschlag ist jedoch ohne rechtsgültigen Wert. Dadurch, dass der Gast schweigt, erklärt er sich durchaus nicht einverstanden. Nur wenn der Hotelbesitzer oder Wirt ausdrücklich auf die Nichthaftung hinweist - was aber fast niemals geschieht - und der Gast doch bleibt, ist der Wirt nicht haftbar. Selbstverständlich haftet der Wirt nicht, wenn der Schaden vom Gast verursacht, und nur zum Teil, wenn er mitschuldig ist. Wird dem Gastwirt oder Hotelbesitzer der Besitz von Geld, Wertpapieren und Schmuck verschwiegen, dann haftet er nur bis zur Höhe von 1000 Mark. Er haftet aber bei Abgabe zur Verwahrung für die Gesamtsumme. Ebenso haftet der Hotelbesitzer auch dann für den Gesamtwert, wenn er die angebotene Aufbewahrung ablehnt. Endlich darf man niemals vergessen, Verlust oder Beschädigung von Sachen sofort zu melden, sonst verliert man die Entschädigungsansprüche überhaupt. (Aus «Nachrichten der Wiesbadener Handelskammer».)

Zum 75 jähr. Bestehen der freireligiösen Gemeinden halt Herr Prediger Tschirn von heute Sonntag ab vierzehntäglich Erbauungsvorträge über die menschheitsgeschichtliche Bedeutung der freireligiösen Ideenwelt. Eintritt frei für Jedermann.

Landestheater. Im Interesse einer geregelten Abfertigung des Publikums ersucht die Intendantur die zweite Hälfte des Abonnementsbetrages, unter Vorlage der Abonnementskarte, in nachstehender Reihenfolge von 9 bis 1 Uhr vormittags an der Theaterkasse (in der Kolonnade) einzuzahlen: die Anmeldenummern 1 bis 500 am 12., 501 bis 900 am 13., 901 bis 1400 am 14, 1401 bis 1800 am 15., 1801 bis 2300 am 16., über 2300 am 17. Januar.

Sport.

Die frühere Kaiser-Jacht "Meteor" ist für zwei Millionen Mark in den Besitz eines Syndikats von Sportsleuten übergegangen.

Reise und Verkehr.

- Wiedereinstellung von Luxuszügen. Für die ab nächste Woche verkehrenden Luxuszüge Holland - Schweiz über Emmerich - Siegen - Giessen -Frankfurt-Basel und umgekehrt wird auf den deutschen Bahnen der für Luxuszüge vorgesehene neue Tarif zur Anwendung kommen. Das Fahrgeld entspricht dem doppelten Fahrpreis erster Klasse

des gewöhnlichen Verkehrs, und wird so gegenüber dem normalen Pahrpreis ganz bedeutend höher, bei dem jetzigen Stand der deutschen Mark in der Schweiz aber immer noch erheblich billiger sein als in Vorkriegszeiten. Die Züge fahren nur eine Klasse und werden ausschliesslich durch unbesetztes Gebiet geleitet, so dass keinerlei Durchreiseschwierigkeiten oder Gepäckrevisionen unterwegs in Frage kommen. Der Fahrpreis Basel-Emmerich beträgt 393,50 Mark, nach dem heutigen Kurs also noch nicht einmal 45 Franken.

Neues vom Tage.

- Eine Schreberschule. Das Pressamt der Stadt Altona schreibt: Wohl allgemein ist bekannt, welche Vorteile in dieser Zeit der Ernährungsnot die Kleingärtnerei bietet. Merkwürdig nur, dass die Kenntnis dieser Vorteile sich lange noch nicht in entsprechendem Maße in praktische Betätigung umgesetzt hat. Woran liegt das? In der Hauptsache wohl an der mangelnden Ausbildungsgelegenheit. Wie kann der Großstädter, der vielleicht sein Lebtag keinen Spaten in der Hand gehalten hat, Schrebergärtner werden? Und vor allem: wie wird er es, ohne durch Misserfolge und Verluste beträchtliches Lehrgeld zahlen zu müssen? Die Antwort muss lauten: durch praktische Jugendausbildung in der Schreberei. Dieses volkswirtschaftlich wie volksgesundheitlich gleich wichtige Ausbildungswerk hat sich die Stadt Altona zur Aufgabe gemacht. In dem der Vollendung entgegengehenden über eine Million Quadratmeter grossen Volkspark wird neben einer Reihe dem Sport und der Erholung dienender Einrichtungen. auch eine sogenannte Vorbereitungsstätte für den Kleingartenbau eingerichtet. Sie wird eine Sonderabteilung des Zentralschulgartens, eines vorwiegend dem Jugendunterricht dienenden botanischen Gartens werden. Jedes Kind wird hier ein Stückchen Land haben, das es unter Anleitung bestellt und in Ordnung hält. Die Schreberschule, wie man die ganze Anlage wohl am besten nennt, wird die Kleingartenkolonie der Altonaer Jugend sein; Hunderte von Kindern werden sich hier zu gleicher Zeit betätigen. Sechs fachmännisch bestellte Musterschrebergärten werden als Anschauungsmaterial dienen. Die besten Leistungen der Schreberschuljugend sollen durch Preise ausgezeichnet werden. In kleinerm Rahmen hatte übrigens die Altonaer Kriegshilfe schon seit zwei Jahren einen derartigen Unterricht eingerichtet; annähernd hundert Schülerinnen der obern Volks- und Mittelschulklassen haben im letzten Sommer daran teilgenommen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbades

Nansen über die "Morgenröte der Kultur".

Der berühmte norwegische Forscher lässt in diesem Monat im Verlage von F. A. Brockhaus ein Werk "Freiluftleben" erscheinen, in dem er seine Gedanken über die nach dem Kriege notwendigen Neugestaltungen des Lebens zum Ausdruck bringt. In der Vorrede, die sich

vorzugsweise an deutsche Leser richtet, heisst es u. a.: "Europa ist krank. Die weisse Rasse hat eine Fieberkrisis zu überstehen. Die menschliche Gesellschaft zeigt an vielen Stellen die Symptome der Auf-

Der Heiltrank kann nur aus den einfachen Tiefen der Natur geschöpft werden.

Europa ist ein Chaos geworden, ein brodelnder Hexenkessel, in dem Demokratie, Despotie, Militarismus und Anarchie in unheilschwangerem Brei sich umeinanderwälzen, und niemand weiss, was in heftigsten Entiadungen explodieren wird.

Die Seele der menschlichen Gesellschaft lässt sich nicht durch Bajonette reformieren, und keine Idee, auch eine falsche nicht, kann durch Maschinengewehre umgebracht werden.

Bernard Shaw soll kürzlich gesagt haben, er wisse nicht was die Bewohner der anderen Planeten im Sinne hätten. Dessen sei er aber sicher, dass sie unsern Planeten für ein Irrenhaus hielten.

Die Menschen sind auf Abwege geraten in ihrer wahnsinnigen Jagd nach Macht.

Schliesslich muss der Geist den Sieg erringen: nicht der Geist, der neue Gewaltmittel erfindet, neue Zerstörungsmaschinen, neue Sprengstoffe,

neue Gase auch nicht der Geist, der neue Industrien schafft, neue Verkehrsmittel erschliesst so nützlich er auch

sondern der Geist, der aus den alten, ewig jungen Urquellen der Natur schöpfend, neue

Lebenswerte formt: die Welt der Zukunft, deren Symbol nicht mehr die raffende Raubtierklaue ist, sondern die gebende

Menschenhand, in der die Klassenpolitiker und die Staatsmänner entdeckt haben, dass es nicht nur Menschen gibt, sondern auch Mitmenschen -

Lasst uns, trotz der Finsternis, lasst uns nicht an der Morgendämmerung zweifeln!

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Das Meer.

Aquarell von Elisabeth Böhmer (Wiesbaden). (Nachdruck verboten.)

Eine Vollmondnacht der leuchtenden Wunder: blauschwarz-weich und lockend, still und verloren.

Aus der dunklen Unendlichkeit steigt das Meer im schaumgekrönten Mantel. In golddurchwirkter Undurchdringlichkeit breitet das Firmament sein Baldachin aus, von dem der Mond ein magisches Licht über die Urkraft wirft. In seinem Glanze zeigt sich das Meer nicht Mann, nicht Weib - furchtbar in seinem Stolz und erhaben in seiner Grösse. In die schweigsame Ewigkeit hinein streckt es die sehnenden Arme, als wollte es sie umspannen - in den Augen ein übermächtiger Schrei nach dem Ursprung seines Wesens.

Kleine Nachrichten. Im 76, Lebensjahre ist in Paris Louis Diemer gestorben, einer der bekanntesten Pinnisten der lilteren Generation und der berühmteste französische Klavierpädagoge der neueren Zeit.



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG Schiffahrt - Autolastbetrieb - Inkasso - Versicherung



Sonntag.

Nachmit gs 4 Uhr bei aufgehob-nem Abonnement im grossen Saale:

VOLKS-KONZERT

Leitung: Herr Carl Schuricht. Solist: Herr Max Schildbach, Violoncello. Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Einzug der Gäste auf der Wartburg,	
aus "Tannhäuser"	R. Wagner
2. Vorspiel zu "Hänsel und Gretel"	
3. Stacle für Cello mit Klavierbegleit	ung

Stac e fur Cello mit Klavierbegiett	ung
a) Du bist die Ruh'	
b) Moment musical	Fr. Schube
c) Ave Maria	
d) Menuett	H. Becker
Am Klavier Hegr Ed. Kiesel.	
Cu erture zu "Die lustigen Weiber	
von Windsor*	O. Nicolai
Parischwalhen aus Aesterreich	I Strange

G. Carmen-Suite Nr. 2 G. Bizet Volkstümlicher Eintrittspreis: 50 Pfg. (Die Plätze sind nicht numeriert.)

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

8	Ouverture in D-dur	. G. F.	Händel
	Symphonie in D-dur in einem Sa	itze W. A	. Mozart
	Ballett-Suite	J. Ph	. Rameau
	instr	umentiert ve	n F. Mottl
	a) Manuett h) Musette e) Tan	nhonrin	

Ouverture zu Tieck's Marchen . Der blonde Eckbert* E. Rudorf

5. Zweite Leonoren-Ouverture . . . L. v. Beethoven Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den durch Klingelzeichen bekanntgegebenen Pausen geöffnet. Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Montag.

Nachmittags-Konzert.

4-51/, Uhr. 20. Abonnements-Konzert.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer

Städtisches Kurorchester.

Kurkapellmeister, Vom Fels zum Meer, Marsch . .

Romantische Ouverture Vorspiel zum III. Akt aus der Oper "Das Heimchen am Herd" . . C. Goldmark F. Chopin 4. Nocturne

5. Der Venusberg, Bacchanale aus der Oper "Tannhäuser" . . . R. Wagner 6. Variationen aus op. 8 L. v. Beethoven 7. Fantasie aus der Oper "Oberon" . C. M. v. Weber

Nachmittags 4-61/2 Uhr:

Eintritt: 15 Mk. (einschl. Tee)

5 Mk. für Zuschauer auf der Galerie des kleinen Sasles (ohne Too).

Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhause. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

Abend-Konzert.

8-91/, Uhr.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Alte Kameraden, Marsch . . . Teike 2. Konzert-Ouverture 3. Rhapsodie Bretonne Saint-Saëns 4. Indische Suite (4 Satze) . . . Wembeuer 5. Immer oder Nimmer, Walzer . . Waldteufel 6. Liebesständchen 7. Finale des I. Aktes aus der Oper

"Lohengrin". Wagner

Neues städtisches Badhaus u. Inhalatorium

Thormal- und Susswanserhößer, Kohlenskore- und Sauerstoffbeider, Heuseluft- u. Dampfhader, elektr. Lochtbader, Warmebehandlung nach Dr. Tyrnoser, Fangopackungen, elektr. Watserbäder, Wasserburen, Massagen, Moor- u. Sandhößer. — Rauss- u. Apparat - Inhaliation init Wiestadeser Thormal-winser, Wolfhacher Schweisiwusser, Itherischen Oci-u. Smerntoff etc., Pneumatusche Apparate.

- Trinkkur an der Adlerquelle -

Preiswerte Damenkonfektion

Ich bitte um besondere Beachtung meiner Schaufensterauslagen.

Damen-Moden, Langgasse 20

Melina-Hautcreme, Melina-Gesichtswasser

Vollständige Ausstattungen für

Kinderwaagen auch leihweise.



Grosse Burgstr. 10

Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze.

Damen-Taschen in grösst. Auswahl (über 200 verschied. Modelle ständig am Lager).

ist das beste zur Erhaltung einer reinen, gesunden Haut. Beo-Parfumerie Kästner-Jacobi

Taunusstrasse 4 Wilhelmstrasse 56 Telephon 5959

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufs-Niederlage für Wiesbaden der Frma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse · Telefon Nr. 854

Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mäßigen Preisen zu führen. Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Priedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse mahe dem Berliner Hof.

Spezialgeschäft feinster Pelzwaren

H. Betz, Gr. Burgstrasse 9.

Massantertigung in eigenem Atelier unter fachmänn. Leitung.

23 Webergasse 23

Strassburger Gänseleberpastete sowie reichhaltige Auswahl v. Delikatesses Ausschank prima Welne Liqueurs und Cocktails (five o'clock tea)

Telephon 538 Täglich Künstier - Konzerte

Elegant ausgestattete Raume.

Bier - Restaurant

Grosse Künstler-Konzerte Leitung Kapellm. Wenzel Rabek aus Wien.

Wein-Klause o Wein-Diele Vorzügliche Küche. - Weine erster Firmen

Orzeugnisse

in- und ausländischer Modellhäuser, 11 eigener Fabrik und Atelier ::

Juh.: Firma Koewer Machf.

Langgasse 7 Gernruf 6655.

Wr. 11 u.

Abraham, Pr. Linn, Hr. Off Albas, Hr. Ho Ashelf, Hr., Astachuler, Hr André-Florence Andre, Frl., Z Antouche, Hr. Arons, Hr. Re Ara, Hr. Ing. Ay, Hr. Offizie Baer, Hr. Kin Barth, Hr. Kf Baruch, Hr. K Bechter, Hr. F Behr, Hr., Lit Bender, 2 Frh lengel, Hr. Ki Bergmann, Hr. Bernheim, Hr. Bernstein, Hr. Berr, Hr. Kfn Berr, J., Hr. 1 Bertraudt, Hr. bethe, Hr. Ut Bierwirth, Hr. Birgels, Hr. A Boch, Hr. Kir Blum, Hr., Str. Blum, Hr. Kf. Böcking, Fr. R Bongard, Hr. Boudon, Hr. P.

Burner, Hr. Ki Cohn, Hr. Kfm Cohn, Hr. Kfm Cyfries, Hr. K Dahlhaus, Hr. Debroux, Hr. De la Porti, H Dick, Hr. Kfm Dider, Hr. Kfr Diefenbach, Hi Dreyfusa, Hr. Dreyfus, Hr. I Dubois, Hr. K Dvoretzki, Hr.

Bouillet, Hr., Brauer, Hr. K Breuer, Hr. m. Brocke, Prl., P

Burghardt, Hr.

Ebelhäuser, Ki Elbers, Hr., Endermann, H Engel, Hr. Fa Engelmann, Fr Erbacher, Hr., Eskerazi, Hr., Euler, Hr. Che Falkenstein, F Feldmann, Hr. Fenollar, Hr. Ferrero, Hr. Feudel Hr. Ki Fischer, Frl., 3 Franke, Hr.,

Francmann, H Frenkelbach, I

Prindrich, Hy. Fuchs, Prl. M Ganuciler, Hr. Ganuciler, Hr. Geiset, Hr. Kf Geltemeister, 1 Georges, Hr. In Glass, Hr. Kfr Goldschmidt, L Gossens, Hr. K Gross, Hr. Kfn Guckert, Fr., M sutmann, Hr

tamburger, Fr

Nonnenhot

Zur Sonne

Villa Hertha

Grüner Wald Pfälzer Hof

Rose Central-Hotel

Grüner Wald

Kaiserbad Grüner Wald

Grifner Wald

Nassauer Hof

Nassauer Hot

Grüner Wald

Palast-Hotel

Kronprinz

Taunus-Hotel

Hotel Epple Grüner Wald

Grüner Wald

Schwarzer Boek

Wiesbadener Hof

Wiesbadener Hof

Wiesbadener Hof Union

Wiesbadener Hot

Augenheilaustalt.

Hotel Adler Badhans Christl Hospiz II Zur Stadt Biebrich

Metropole u. Monopol Europäischer Rof

Augenheilau-talt

Grüner Wald

Grüner Wald

Palast-Hotel

Colonia Haus Wenden

Zum Falken

Taunus-Hotel

Central-Hotel

Einhorn

Wiesbadener Hof

Kaiserbad

Ecoc

Grüner Wald

Pariser Hof

Bellevue

Palast-Hotel

Palast-Hotel

Taunus-Hotel

Palast-Hotel

Bellevue

Metropole u. Monopol

Kniserbad

Relievue Palast-Hotel

Palast-Hotel

uf der Galeria det hne Tee).

e im Kurhause. hausrestaurant.

onnements-Konzer

chester. Wilhelm Wolf,

Teike : Lacombe Saint-Saeas Wemheuer

Waldteufel

Wagner

Elgar

Dr. Tymouer, ter, Wasser-Haum-u or Thermal-

der mit Robegelegenbeit. 000000

nggasse 20

für

weise. ...

g am Lager).

usstrasse 4 nstrasse 56 ephon 5959

000000 ds für

ner Hof. ---

iseleberpastete vahl v. Delikatessen rima Welne i Cocktails ock tea)

er - Konzerte

Köhr, Machf.

rnruf 6655.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 9. Januar 1920. Ahan, Hr. Offizier, Koblens Albus, Hr. Hotelier, Mainz Metropole u. Monopol Zum neuen Adler Abbus, Hr. Hotener, Mainz
Acholf, Hr.,
Adachuler, Hr. Kfin, in. Fr., Paris
André-Florence, Frl., Mainz
Andre, Prl., Zweibrücken
Andre, Hr., Paris
Antonche, Hr.,
Arons, Hr. Referendar, Hannover Zum neuen Adler Metropole u. Monopol Ara, Hr. Ing., Berlin Ay, Hr. Offizier m. Fr., Paris Baer, Hr. Kfm., Berlin Barth, Hr. Kfm., Strassburg Metropole u. Monopol Faruch, Hr. Kfm., Bechter, Hr. Kfm., Oberurse? Behr, Hr., Limburg Behr, Hr., Limburg Bender, 2 Frin., Wehen Fengel, Hr. Kfm., m. Fr., Bonn Bensheim, Hr. Kfm., Frankfurt Berger, Hr., München Augenheilanstalt Evangel, Hospiz Metropole u. Monopol Bergmann, Hr. Kfm., Brüssel Europäischer Hof Bernheim, Hr. Kim., Stuttgart Bernstein, Hr. Kim., Paris Herr, Hr. Kfm., Strassburg Herr, Hr. Kfm., Strassburg
Berr, J., Hr. Kfm., Strassburg
Bertraudt, Hr. Industrieller, Paris M
Bethe, Hr. Univ.-Professor, Frankfurt
Bierwirth, Hr. m. Fr., Frankfurt
Birgels, Hr. Architekt m. Fr., Krefeld
Birdner, Frl., Dotzheim
Bloch, Hr. Kfm., Strassburg
Bloch, Hr. Kfm., Strassburg Metropole u. Monopol Europäischer Hof Wiesbadener Hof Zur Sonne Rlum, Hr., Strassburg Wiesbadener Hof Bhim, Hr. Kfm., Paris Blumenthal, Hr. Kfm., Frankfurt Böcking, Fr. Rent. Dr., Bongard, Hr. Kfm., Strassburg Metropole u. Monopol Pension Winter Bouldon, Hr. Kfm. m. Fam., Paris Boulllet, Hr., Paris Metropole u, Monopol Brauer, Hr. Kfm., Mannheim Europäischer Hof Breuer, Hr. m. Fr., Saargemünd Brooke, Frl., Berlin Burghardt, Hr. Hotelier m. Fr., Bad Neuenahr, Nassauer Hof Burner, Hr. Kim., Maihausen Metropole u. Monorod

Choise, Hr. Weingutsbes., Lorch Cohn, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Cohn, Hr. Kfm., Nfirnberg Cyfries, Hr. Kfm., Paris Dahhaus, Hr. Dr. med., Remscheid Debroux, Hr. Kfm., Anchen De la Posti, Hr. Kfm., Anchen De la Porti, Hr., Brüssel Dick, Hr. Kfm., Brussel
Dick, Hr. Kfm., Berneastel-Cues
Dider, Hr. Kfm., Paris
Dicfenbach, Hr. Kfm., Nordenstadt
Dreyfuss, Hr. Kfm., Paris
Dreyfus, Hr. Dr. med., Strassburg
Dubois, Hr. Kfm., Brüssel
Dubois, Hr. Kfm., Brüssel Dvoretski, Hr., Paris

Ebelhäuser, Kind, Nastätten Elbers, Hr., Endermann, Hr. Kfm., Neuwied Eligel, Hr. Fabr., Hainfeld Engelmann, Fr., Erbacher, Hr. Kfm., Cronberg Erbacher, Hr. Kfm., Cronberg
Eskenazi, Hr., Paris
Ender, Hr. Chemiker Dr., Worms
Packenstein, Fr., Freiendiez
Fedmann, Hr. Kfm., Vöcklängen
Penollar, Hr. Kfm., Paris
Ferrero, Hr., Puris
Ferrero, Hr., m. Tochter Tiaret
Fendel Hr. Kfm., Niederheimbach
Fischer, Frl., M. Gladbach
Folio, Pr., m. Tochter,
Franke, Hr., Stuttonyi Franke, Fr., m. Rochter, Franke, Hr., Stuttgart Frankenann, Hr. Gutsbes., Kreuznach Frenkeibach, Hr., Caub Friedrich, Hr. Kfut., Aachen Fuchs, Frl., Mainz

Christl. Hospiz II Gauthier, Hr. Kfm., Paris Ganweiler, Hr. Kfm., Zweibrücken Geisel, Hr. Kfm., Griesheim Geltemeister, Frl. Journalistin, Köln Palast-Hotel Europäischer Hof Geltemeister, Frl. Journalistin, Köln Georges, Hr. Ing., Paris Glass, Hr. Kim. m. Fr., Landau Goldschmidt, Hr. Kim., Frankfurt Gossens, Hr. Kim., Cleve Gossens, Hr. Kim., Strassburg Guckert, Fr., Mutzig Gutmann, Hr. Kim., Stuttgart Haas, Hr. Kim. m. Fr., Strassburg Hagen, Fr., Köln Hamburger, Hr. Kim., Lg.-Schwalbach Hamburger, Frl., Edenkoben Zur guten Quelle Grüner Wald Zwei Böcke Europäischer Hof Grüner Wald Grüner Wald Gasthof Krug Grüner Wald Grüner Wald Grilner Wald Pfälzer flof

Haupt, Hr., Esch Hennico, Fr. m. Begl., Herbeib, Hr. m. Fr., Metz Herbeib, Hr. m. Fr., Metz
Herman, Fr., Trier
Hermanns, Hr. Kfm. m. Fr., Neuwerk
Hess, Hr. Kfm., Darmstadt
Heuss, Hr. Weingutsbes., Bingen
Hilliambrand, Hr., Cannstatt
Hippolt, Hr. Kfm., Paris
Veccal Hr. Mainz Hofeni, Iir., Mainz Hofmann, Hr. Kfm., Limburg Hofstädter, Frl., Hours, Fr., Paris Isay, Hr., Dr., jur., m., Fr., Köln Jaeger, Fr., Janz, Fr., Mittelheim Jost, Hr. Kfm., Hanau

Kahn, Hr. Fabr., Frankfurt Kahn, Hr. Kfm., Bischofsheim Kaltenegger, Hr., Eltville Kämpf, Hr., Leipzig Kernerh, Hr. Kim., Strassburg Kiefer, Fr., Kilian, Fr., Frankfurt Kindelpar, Frl., Essen Kliser, Hr. Kfm., Saarbrücken Kleinblatt, Frl., Strassburg Kunst, Hr. Kfm., Köln Kobin, Hr. Kfm., Paris Koch, Fr., Krefeld Kortenhaus, Hr. Kfun. m. Fr., Kölu Krömer, Hr., Saarbrücken Kress, Fr. Rent., Wilmersdorf v. Krucka, Hr. Dr. med., Saalfeld Kuntze, Hr. Kfm., Kölu Küppen, Hr. Dr. med., Davos

Lambert, Hr. Kim., Saargemund Lammers, Fri., Köln Lamotte, Hr., Paris Lamper, Hr., Laufenselden Landmann, Hr. Kfm., Karlsruhe Lange, Hr. Ing., Duisburg Lantos, Hr. Fabrikdirektor, Frankfuri Lardy, Hr. Kfm., Paris Lauer, Hr. Kfm., Grünstadt Lajeunewe, Hr., Paris Lehmann, Hr, Kim., Paris Lehmann, Hr., Traben-Trarbach Leipold, Hr. Kfm., Köln Lepper, Fr., Montreux Lion, Hr. Kfm., Paris Lourie, Hr. Rechtsanwalt Dr., Kiew Lowenheim, Hr. Hptm. a. D., Zweibrücken

Maas, Hr. m. Fg. Mainz Magnin, Hr. Kommandant, Kreuznach Mahr, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Aachen Mannstaedt, Hr. Prof. Dr., Bonn Mainstaedt, fir. Prof. Dr., Bonn Melte, Hr., Metternich, Hr. Lehrer, Hundsangen Meyer, Fr., Strassburg Mengour, Hr., Paris Michel, Hr., Kfm., Stuttgart Miller, Hr. Kfm., Saarbrücken Melecat. Hr. Zum neuen Adler Zur Sonne Mohamed, lir., Miller, Hr. Fabr., Kohlenz Müller, Fri., Müller, Hr. Kfm., Saarbrücken Müller, Hr. Kfm., Göttingen

Nassauer, Hr., Hahn Nau, Hr. Kfm., Niederlahnstein Neubaner, Hr., Blugen Neufeld, Frl., Schweiz Neumann, Hr. Kfm., Neuroht, Fr., Neuwied Noll, Hr. Kfm., Saarbrijeken Newacka, Frl., Oppenblisser, Fr., Xiederheimbach

Disquement, Hr. Kfm., Paris Panchand, Hr. Leutn., Mainz Pecis, Hr. Kfm., Aachen Pernez, Fr., Lüttich Pietra, Hr., Lodz Pietschmann, Hr. Kfm., Höchst Pohl, Hr. Kfm., Idar Rabinowitsch, Hr., Rademacher, Hr. Kfm, m. Fr., Elberfeld Radbold, Hr. Architekt, Koblenz Ramser, Hr. Kfm., Neuenahr Rath, Fr., Mainz-Kastel Reboul, Hr., Käln Reidh, Hr., Hamburg Regensburger, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Rey, Hr., Paris Riemann, Hr., Rent,, Godesberg

Roche, Hr. Direktor, Paris

Wiesbadener Hof Zur guten Quelle Grüner Wald Metropole u. Monopol rk Kronprinz Central-Hotel Vier Jahreszeiten Hotel Berg Zum Erbpriuz Einhorn Wiesbadener Hof Zur Post Kaiserbad Pension Winter Hotel Bender Angenheilanstalt Union Pariser Hof Grüner Wald Augenheilanstalt

Hotel Krug Einhorn Europäischer Hof Albrechtstrasse 6 Bellevue Europäischer Hof Grüner Wald Schwarzer Bock Kronprinz Wiesbadener Hof Grüner Wald Wiesbadener Hof Fürstenhof Schankendorfstr. 1 Prinz Nikolas Weisse Lilien Wiesbadener Hof Grüner Wald Nassauer Hof

Zum Landsberg

Zum Posthorn

Taunus-Hotel

Taunus-Hotel Vier Jahre-zeiten Hotel Vogel Villa Borussia Hessischer Hof Bellevue Gasthof Krug Palast-Hotel Quisisana Villa Hertha Grüner Wald Bellevue Tannus-Hotel Margarethenhof Metropole u. Monopol Palast-Hotel Europäischer Hof Central-Hotel

Europäischer Hof Wieshadener Hof Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol Nonnenhof Zur Post Grüner Wald Zum Erborius Zum neuen Adler Christl, Hospiz II Union Griner Wald

Palast-Hotel

Zur Sonne

Wiesbadener Hof Zum neuen Adler Pfülzer Hof Grüner Wald Taunu- Hotel Pfflizer Hof Europäischer Hof Grüner Wald Griner Wald Hotel Vogel Metropole u. Monopol Zum Landsberg-Nassauer Hof Metropole u. Monopol Schützenhof Palast-Hotel Grüner Wald Fremdenheim

Dambachtal 23 Haus Dambachtal Neuberg 1 gr. Neubau m. all. Comfort Vornehmsten Haus am Flatze 1
Passanten n. Dauermieter, Bevorzugtefreie Kurlage, 5 Min.
v. Kochbrunnen, Nähe Wald. Gute reichtliche Verpflogung.
Behagl. durchwärmte Zimmer m. Pension preiswert.
Langjährige Mieter, abgeschlossene Wohnungen und Einzelzimmer mit Bad. Telefon 341.

Badhaus Kranz

Thermalbäder eigener Quelle einschliesslich Wäsche, Trinkkur u. Ruheraum

im Abonnement M. I .-Badezeit von 7 bis 6 Uhr, Sonntags von 7 bis 12 Uhr.

Roehn, Hr. Kapitän, Koblenz Rombach, Hr. Kfm., Mülheim Ro-enberg, Hr. Kfm., Berlin-Rosenberg, Hr. Kfm., Berlin Rosenbaum, Hr. Kfm., Strassburg Rottersmann, Hr. Kfm., Mannheim Roth, Hr., Leipzig Rothschild, Hr. Kfm., m. Sohn, Berlin Rudloff, Hr. Kfm., Neuwied Rupprecht, Hr., Mainz Rutten, Hr. Kfm., Neuwied

Salles, Hr. Kfm., Paris Schäfer, Hr. Kfm., m. Fr., Siegen Schafer, Hr. Kfm., Elberfeld Schack, Hr. Kfm., Paris Schaub, Hr. Kfm., m. Fr., Hannover yom Scheidt, Hr. Fabrikdirektor, Köln Schmidt, Hr. Kfm., Strassburg Schmitz, Hr. Fabrikdirektor, Osthofen Schott, Hr. Kfm., Frankfurt Schreiber, Hr. Kfm., Saarbrücken Schürholz, Hr. Fabr., Schuch, Hr. Kfm., Nastärten Schwarz, Hr. Ing. m. Fr., Freiburg Seifert, Fr., Speyer Siegfried, Fr., Bern Sinay, Hr., Strassburg Soliel, Hr. Apotheker, Forbach Spiess, Fr., Saarbrücken Spies, Fr., Kaiserslautern Stark, Hr. Kfm., Münster i. W. Steffen, Hr. Kfm., Düsseldorf Stemmer, Hr. Kfm., Darmstadt Stern, Hr. Ing., Essen Strauss, Hr. Kfm., Berlin Stücke, Hr. Kfm., Mainz

Tesch, Fr., Theis, Hr. Kfm., G'adenbach Trautmann, Hr. tug., Erfort Uebel, Hr. Kfm., Saarbrücken Untereiner, Hr. Kfm., 1 ry, Hr. Kfm., Spargemind Uscher, Hr. Kfm., Strassburg Verek, Hr., Kfm., m. Fr., Idar Verbiger, Hr., Düssehlort Vilbert, Hr., Kfm., Saurbrücken Vogt, Hr., Kfm., Frankfurt Volsin, Hr., Ing., Paris Vesswinkel, Hr., Kfm., m., Begl., Soest Vyth, Hr., Kfm., Charlottenburg

Testart dit Schfeld, Hr.,

Waetzoldt, Hr. Kfu., Hamburg Waldmann, Hr. Dr. phil., Bremen Warth, Fr., Rosslan Watsen, Hr., Andernach Wenk, Hr. in. Fam., Weppen, Hr., Ulm Werner, Frl., Wesel, Hr. Kfm, m. Fr., St. Wendel Westphal, Hr. Kfm., Düsseldorf Witzel, Fri. Lehrerin, Pirmasens Wöll, Hr. Stadtrat, Frankfurt Wolff, Hr. in. Fam., Strassburg Wolf, Fr., Düsseldorf Wolfowitz, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen Wolfges, Fr. m. Tochter, Krefeld

Zlihlsdorff, Hr. Oberstleutn. a. D., Neudorf Zweig, Hr. Kfm., Dortmund

Zum neuen Adler Bellevus Grüner Wald Grüner Wald Wiesbadener Hof Zur guten Quelle Grüner Wald Grüner Wald Schützenhofstrasse 2 Zum Erbprinz

Palast-Hotel Europäischer Hof Griner Wald Palast-Hotel Wiesbadener Hof Griner Wald Taunus-Hotel Grüner Wald Europäischer Hof Grüner Wald Schwarzer Bock Wiesbadener Hof Grüner Wald Union Körnerstrasse 4 Wiesbadener Hof Grüner Wald Einhorn Hotel Epple Kölnischer Hof Pariser Hof Taunus-Hotel Pariser Hot Grüner Wald Zum Erbprinz Evangel, Hospix

Hotel Berg Hotel Bender Zum neuen Adler Zum Landsberg Wiesbadener Hot Grüner Wald Bellevue Wiesbadener Hof Grüner Wald Zum Landsberg Grilner Wald Griner Wald Sanatorium Nerotal

Wiesbadener Hof. Wiesbadener Hof Biebricher Strasse 14 Kaiserbad Rheinischer Hof Hotel Berg Christl. Hospiz II Europhischer Hof Grüner Wald Evangel. Hospix Hotel Berg Zur Stadt Biebrich Zur Stadt Biebrich Grüner Wald Wiesbadener Hof

Union Prinz Nikolas

Pevacuin-Bonbons regulieren den Schützenhof-Apotheke Langgasse II.

Nachmittags v. 4-6 Uhr:

Christl, Hospiz II Rodschinka, Hr. Fabr., Bingen

- Abends von 8 10 Uhr: -

Weine. Vorzügliche Küche.

N 150 TO 150 TO

lizissimus

Direktion M. & H. Reintjes.

Tischbestellungen rechtzeitig erbeten. 972

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse

bankmäßigen Geschäfte

alle ausländischen Geldsort Schecks, Circular-Notes

Accreditive und Kreditbrik

Stahlkammer-Schrankfäch

auf alle Hauptpilitze,

Effekten und verschloss Depots.

"Hammelkeule"

Austern- und Weinstuben Ranges

Spiegelgase 5 Telephon 6267

Wiesbaden

Spiegelgase

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau). - Von Einheimischen und Kurgästen am meister der bevorzus tes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich elegante Räume. — Hygis bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Fern-procher 23

V. Abend der Konzert-Direktion Heinz Hertz, Wiesbaden.

Freitag, den 16. Januar 1920, abends 1/28 Uhr (Polizeistunde bis 2 Uhr verlängert)

Prinz Orlofsky

Reinertrag für die notleidenden Kinder Wiens im Festsaal des "Wintergarten" (Turngesellschaft).

Erste Kräfte des Landestheaters, der Mainzer u. Frankfurter Bühne treten im Konzertteil auf.

Grosse Uberraschungen

(siehe Plakate).

Es wird gebeten im Gesellschaftsanzug zu erscheinen.

Eintrittspreis 15. – Mark. Kartenverkauf bei Born u. Schottenfels, Theaterbüro

Engel, Stöppler, Rheinstr. und im Wintergarten.





gegenüber dem Schloss. a Fernruf 6313 u. 1111.

Wein- und Bier-Restaurant 1. Range Spezial-Ausschank Pschorr München.

Grosser Mittagstisch von 12-3 Uhr Dejeuners, Diners u. Soupers à 4.00 u. 7.50 MK Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.

Galerie Schneider, Frankfurt a. M.

Meisterwerke moderner Kunst

mus foreur

Gemälde junger zukunftsreicher Künstler. GRAPHIK insbesondere von Hans Thoma und seltene Boehle-Radierungen. Ankauf. Verkauf.



Idealer Korsett-Ersatz mit allen Vorteilen, aber ohne die Nach teile d. bestsitzend. Korsetts, macht eleg., schlanke Figur, stützt Leib und Rücken ohne sonstwie zu berngen. Die weltbek, von keinerlei Nachahmung auch nur annähernd erreicht. Erfolge unserer f. Gesunde wie Kranke gleich wertv Erzeugn., beruhen auf der genauen Berücksichtig. jeder einzelnen Individualität. — Illustr. Broschüre u. Auskunft kostenl. durch das

Kalasiris - Spezial - Geschäft Nur Wi helmstr.4 WIESBADEN Te . 4256

mit dem Königl. Holland. Lloyd. Kabinen-Reservierung durch General-Agentur

Hotel Nassauer Hof

Auch Sonntags Nachmittags geöffnet

Rudolf Hohn Dentist

9-12 21,-6 Kirchgasse 20.

ein außerordentlich feiner Duft von großer Ausgiebigfeit.

"Armide" m. 10.- u. 60.-

aromatifches, fraftiges Parfum, von Berren bevorzugt.

"Rhasana" m.18.—30.—45. schweres, startes Parfum von außergewöhnlicher Beliebtheit.

"Orchidee Extra" M. 16.- 25.- 40.erfrifdjender, blumenartiger Duft.

Wilhelmftr. 38 Derfand gegen Nachnahme.

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN

WIESB. GESELLSCHAFT FOR BILDENDE KUNST

IANUAR-FEBRUAR 1920

FELIXMÜLLER · EBERZ LENHARD-FALKENSTEIN RÖSSING U. A. GRAPHIK

TÄGLICH VON 10-2 UHR

SONNTAGS VON 10-1 UHR.

NEUES MUSEUM

Runft-Ausstellung

Wiesbaden Nicolasitr. 3 Runftgewerbe, Raumfunft. Reflome (Werbefunft) Barten, und Griedhofefunft. ibonio incheben eir de

Ludwig Heerlein, Inh.: Otto Blöch Goldgasse 16 Rohrmöbel-Fabrik Teleph. 48 Sämtliche Reparaturen an Korbmöbein und Korbws-werden in eigener Werkstätte prompt ausgeführt.

> Schreibmaschinen-Muller Wiesbaden, Bertramstr. 20. Tel 4851.

ver

Wi

fremder

51 Schwalbac

Wiesbaden Tel. 829 Tous les jours 4 heures 30

La Reine du Fil

Dimanches et

Le chi Forn Friedel Ben

La fine discur Les

> Succès à 41/2 Tous Marce THÉ-T

> Immense St

Sejauner à Priz fixe

le Cul Sous la Dire-

besorgt alle

dischen Geldsor

Circular-Notes

e und Kreditbri

ner-Schrankfäch

and verschloss

da Räume, - Hygie - Fern-precher 23

1. Range

u. 7.50 Mk

Abendkarte.

nd. Lloyd.

Teleton 680

s geöffnet

llung

ne (Werbefunft)

in gross

Otto Blöch

řík Teleph. 4

ein und Korbwa

ompt ausgeführt-

-Muller

nstr. 20.

ft. 3

ın

en.

Uhr

Splegelgase Telephon 62t

alle Hauptplätze,

Depots.

Wochenprogramm der Kurverwaltung

vom 13. bis 18. Januar 1920.

Bigen Geschäftelf ICICICICICICICICICIC INSCRIPTING IN SECURITY IN

Dienstag, den 13. Januar.

4-51/2 Uhr: Abonnementskonzert, ausgeführt von dem verstärkten Residenz-Theater-Orchester. -91/2 Uhr: Abonnementskonzert, ausgeführt von dem Wiesbadener Musikverein.

Mittwoch, den 14. Januar. $4-5^{1}/_{2}$ und $8-9^{1}/_{2}$ Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 15. Januar. 51/2 und 8-91/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kur-

Freitag, den 16. Januar.

4-51/2 Uhr: Abonnementskonzert, ausgeführt von dem verstärkten Residenz-Theater-Orchester.

Abends 6 Uhr im grossen Saale: VII. Zyklus-Konzert.
Leitung: Herr Carl Schurleht, Solisten: Frau
Käte Neugebauer-Savoth (Sopran), Frau Else
Dröll-Pfaff (Alt), Herr Anton Kohmann (Tenor),
Herr Professor Albert Fischer (Bass). Orchester:
Städtisches Kurorchester. I. R. Schumann:
Symphonie in C-dur. 2. W. Zilcher: Deutsches
Volksliederspiel. (Ausabonniert bis auf Ranggalerie
Bücksitz: 3.30 Mk.)

Samstag, den 17. Januar.

4-51/2 und 8-91/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 18. Januar.

Nachm. 4 Uhr im Abonnement im grossen Saale: Sym-phonie-Konzert. Leitung: Herr Carl Schuricht. Orchester: Städtisches Kurorchester.

8-91/2 Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Anderungen vorbehalten.

Städtische Kurverwaltung.

QUE NATIONALE DE CREI

KAPITAL 200000000 FRANKEN. GENERAL-DIREKTION: PARIS, 16 Bd. DES ITALIENS.

FILIALENTIN:

WIESBADEN WILHELMSTRASSE 8, FERNSPR. 6113. MAINZ

BAHNHOFSTRASSE 5.

fremdenheim "Villa Hertha",

Dambachtal 24. Teleph. 6524. - Schöne ruhige Lage nahe Kochbrunnen, Kurhaus, Wald. Zentralheizung Mässige Preise. Angenehmer Winteraufenthalt für Familien. Frl. Maria André.



Hofphotograph C. H. Schiffer

Atelier für vornehme Porträts und Gruppen. nur Taunusstr. 24.

- Telephon Nr. 3046. -On parle française. Engl. spoken

Fremdenheim im Blumenhaus Jung

966 Tel. 6528 Kleino Burgstrasse 2 Sonnige Zimmer mit Frühstück von Mk. 3.50 an.

mit Schülerheim

Adelheidstrasse 71.

Von Sexta bis Sekunda. Kleine Klassen. Individuell. Unterricht, gute Erfolge. Die Schlussprüfung wird an der Schule abgehalten.

Tägliche Arbeitsstunden unter Aufsicht von Fachlebrern.

Odeon-Theater

Morphinisten, 6 Akte, mit Irmgard Bern n. Bruno Decarli

Der Teufelshaken

Groteke, gespielt von Gerhardt Dammann.

Monopol-Lichtspiele

Erst-Aufführung: Knospen, die sich nicht

Schauspiel in 4 Akten mit der

schönen ungarischen Künstlerin

Ila Loth.

Fräulein Baronin

entzückendes Lustspiel mit Hilde Wörner.

Kinephon-Theater

Fortsetzung des grossen Min May-Zyklus

"Die Herrin der Welt"

III. Teil:

Der Rabbi von Kuan Fu

Schauspiel in 6 Akten mit

Mia May und Michael Bohnen.

Papa's Seitensprung

köstliches Lustspiel in 3 Ak to-

entfalten

51 Schwalbacher Str. Wiesbaden

Schwalbacher Str. 51

Tel. 829 Fous les soirs

Direction: Franck et Brémond

du ter au 15 Janvier

La Reine du Film Pearl White La Reine du Film Par Amour

> Tous les jours à 4 heures 30 du 9 au 15 Janvier .

Les Roses Blanches Amour, Comique

anches et Fêtes Grande Matinée à 3 heures Tous les soirs à 8 heures

HAMEL Le chanteur populaire dans ses créations

Fernando Wilhelm et Partnerin

comique-original Friedel Bendix La fine discuse

Pépita

Danses Espagnoles Plotke & Graspo Les originaux comíques Cascadeurs

Succès

Succès

à 41/2 Tous les jours | à 81/2 Tous les soirs Marcel's American Jazz-Band des Folies Bergère - HARRY THÉ-TANGO

" BAL Danses nouvelles

Immense Succès

Immense Succès

Minute à Pris fin Restaurant le plus sélect de Wiesbaden Orchestre symphonique

Culsine Française de 1er ordre Sous la Direction de Mr. Bouiller, Ex-Directeur du Restaurant Larue de Paris

Frankfurter Strasse 28

gegenüber Augusta Viktoria-Bad. - Telefon 323. -

Besitzer: E. Uplegger.



Dotzheimer Str. 57, Ecke Werderstr. (Am Bismarckring) Telephone: 4123 und 4010

Stadt- und Fern-Umzüge :: Lagerung

Stammhaus: Hamburg. Niederlassungen: Wien : Paris : London

Leitung in Wiesbaden: Robert Ulrich (früher Prokurist der Fa. L. Rettenmayer, G. m. b. H.)

Die Parfüms der Persischen Serie:

(Geruchsproben kostenios).

Bahnhofswirtschaft

Spiegelgasse 6.

Hadje Malik .. Amudarja .. Jsfahar in Wiesbaden Bruno Backe, nur bei

=== Parfümerie-Sondergeschäft und Drogerie gegenüber dem Kochbrunnen.

Reichhaltige Speisekarte.

Gut gepflegte helle und dunkle Biere. Beste Weine erster Firmelauswärtigen Erstklassige Küche.

"Rheingold" - Künstler-

Hauptbah

Telefon 1036 WIESBADEN Stiftstr. 18 Vornehmes Konzert- und Ballhaus Neue Inhaber: Winter & Holzhäuser.

Täglich von 4 bis 6 Uhr nachmittags:

TANZ-TEE

= Ab 6 Uhr: ==

KONZERT und BALL

·: American-Bar :

Eintritt: Herren Mark 2 .- , Damen frei. 829

Hotel und Badhaus

denes

Krauter-Dörr

Maßanfertig. feiner Damenmoden Costume, Mäntel, Kleider f. Straße, Haus u. Gesellschaft.

On parle français. English spoken.

Große Burgstraße 131.

Gemälde

älterer Meister Hans Schippers

Frankfurter Str. 16 Tel. 128 Wiesbaden

Verkauf Ankauf

Drogerie Kneipp

17 Mühlgasse 17 Ecke Hätnergasse Verbandstoffe, Chemikalien Sämtliche Kräuter zu "Kneipp"-Kuren Alle Toilette-Artikel.

Leitung: Oarl Wolfram Windschild u, Frau Friedel Windschild-Sauer Adelheidstraße 33 Telephon 6010

Unterricht in modernen Tänzen. Einzel-Unterricht zu jeder Tageszeit.

Lessons des danses modernes. Lessons particuliers pendant tous les heures du jour verhältnissen | t On parle français,



= Wiesbaden ==

von Gütern und Reigegepäck Lieder von Phi

Spedition Prompte Abholung an Jeder Tagesstunde von Beetinover

Settes Frasleis, Ende Ster J. (Waise). 45000M.Mtg.u.Ausstatt.wünscht pass. Part., desgl. Frl. Anf. 30er J. (Waise),80000 M.Mtg.u.Ausstatt. sow. Gutsbes. Tocht. Anf. 20er J. ub. 300000 M.V.u. noch and. nette reich.Dam.den es an Gelegh.fehlt, w. pass. Part. Anfr. orb. an Frau Luise Edelman, surn. Elev I. breetzt. u. unbes. Seb. 444 Frankf./W. Woltkeatlee60, Tel. Amt Taunus 4884

mit ben Anfangs.

Bis 30 Mk, dienst, Erwerb spielen. Her Nebenerwerb. Prospekt Nr. e Phantasie über grat. F. Nagentascht, Verlag, Leipz Phantasie über

Vergesst die hungerndest zur Entna - Vögel nicht! -das als Eintrit

in ber Bertaufsftelle

Umtsblatt

Thermalbäder aus eigener Quelle

Rv. 4 bom 12. Januar 1920.

Befanntmachung Die Frangofifde Beborbe teilt ben Schafern ber "Grangbfifden Rurfe" mit, bag biefelben am Dienstag, ben 18. Januar, wieber

Siglanen.
Infolge bes Rablenmangels hat ber Magiftrat beschloffen, bie Schulen nur an 4 Aagen wöchentlich zu biffnen und zwar: Dienstag. Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Die Frangofischen Kurfe finden also an biefen Aagen flatt, bie Unterrichtsfunden bon Montag werden wie folgt berlegt :

Stunben am Montag verlegt auf. 4.80-5.80 5.80-5.80 Dienstag Dittwod 4.30-5.80 4.30-5.30 6.80-7.30 Donnerstag 4.80-5.30 Freitag 4.80-5.80 L'Administrateur de Wiesbaden Commendant Toussen.

Lebensmittelverteilung

fter bie 8. Boche vom 18. bis 18. Januar 1969. Rodf. Cuppen, martenfrei . 118 Df. je Pfund Als Erfat für fehlenbe Rartoffeln werben bon Dienstag ab in ben Rartoffelgeichaften auf Gelb 3 ber Rartoffelfarten berteilt: 800 gr Bohnen . gum Breife bon 300 Df. je Bfunb

Gonderverteilung
für Rinder im 1. bis 3. Lebensjahre:
250 gr Buder . . gum Preife von 118 Pf. je Bfund
250 gr Rindergerftenmehl . . 80 Pf. je Pfund Mittellungen.

Bletid und Rariaffeln. Im Baufe bes Bode wird befonbere Mitteilung exfolgen. Biebbaben, bet 11. Benter 1999

Der Blagffires.

10.

Musgabe neuer Fetifunbentarien. Die Musgabe ber Rarten erfolgt im shemaligen Dufeum

a) im 2. Stod, Simmer 48/45 für Deusheltungen mit Mementenfengabudftaben: A-C em Camitag, ben 10. Januar, Montag, D--G H-K Dienston 18. Dittimod

Donnerstag,

Greitag,

b) im 1. Stod, Bimmer 38 fftr Dotels, Anftalten ufm. mit ben Saushaltsausweifen:

Rr. 50 000-50 160 am Montag, ben 12. Januar, Rr. 50 161-50 300 am Dienstag, ben 13. Januar, Rr. 50 301 u. weiter am Mittwoch, ben 14. Januar. Borgulegen finb: ber Daushaltsandweis,

bie Martenausgabefarte unb bie gur Beit in Rraft befindlichen Settfarten (Berbraucherfarten). Die Ausgabeichalter find gebffnet von vormittags 8 Uhr burdlaufenb bis 2 Uhr nachmittags.

Die neu erhaltenen Feitfarten (Berbraucher- und Gegenfarten) find mit ber auf ber Markenausgabetarte befindlichen Rummer bes haushaltes, Ramen bes hanshaltungsborftandes und Wohnung zu verfeben und in ber Zeit bis einschließlich Samstag, ben 17. Januar, bei bem gemählten Lieferanten anzumelben.

Beber haushalt fann nur einen Bieferanten mablen, und muß biefer an Danb bes Danshaltsausweifes fich überzeugen, bog ihm bie richtige Bahl Rarten abgeliefert wirb, anderenfalls hat er Annahme ber Aundschaft zu verweigern. Jum Zeichen der Anersennung der Aunbschaft geinen Bieferanten ihren Geschäftsftempel auf Berbrauchers und Segenkarten, geben die Berbraucherkarten den Aunden gurück, sammeln die Gegenkarten und legen diese zur amilichen Jählung und Abstrung auf dem ehemaligen Phijeum, Zimmer 43/45 am 19. und 20. Januar vor. Tag und Stinnde für diese Borlegung wird ben einzelnen Bieferanten durch das Lebendmittel-Berchnungsten bei einzelnen Bieferanten durch das Lebendmittel-Berchnungsten bei bei bei Berchnung der bei ber einzelnen Bieferanten durch das Lebendmittel-Berchnungsten bei bei Berchnung der ber Gegenforten amt befannt gegeben. Bugleich mit ber Borlage ber Gegenfarten ift eine fchriftliche Aufftellung in boppelter Ausfertigung über bie Angahl ber Rarten einzureichen. Borbrude hierzu geben ben Bieferanten gu.

Bieferanten gu. Gelbfiversorger haben nur Unspruch auf beschränfte Feitsarten. Bei ber Rartenabholung haben fich Gelbstversorger als solche gu erffaren, andernsalls fie fich ftrafbar machen.
Sireng rituell lebende jubifche gaushaltungen, die rituelles heit zu beziehen wünschen, muffen die bei der Kartenausgabe erhaltenen neuen Feitsarten und Gegensarten vor Unmeldung in den Geschäften gundchst im ifraelitischen Gemeindebureau gegen Gettbeschaftungstarten umtausschen.
Die Geschäfte find verpflichtet, bei Endbelieferung der alten

Die Gefcafte find verpflichtet, bei Endbelieferung ber alten Rarten biefe einzugieben und mit ben bazugehörigen Gegenkarten auf Bimmer 56 bes ehemaligen Mufeums, abzugeben.

812 812

Der Magiftrat.

Relbung aller beutiden Referve-Offigiere, Die in Wiesbaden wohnhaft find.

Ruf Anordnung ber frangbischen Behörde haben fic alle benischen Reserve-Offiziere, Candwehroffiziere, auch Kerzie, zweits Cintisagung in eine Lifte bis zum 20 bs. Mis. beim fidbisschen Statiftischen Amt, Martiftrate 1, Jimmer 15, in ben Dienstiftigen von 8 bis 1 Uhr zu melben. Aftio gewesene Offiziere, die fich bei ber letten Aufnahme aus irgent welchen Granben nicht gemelbet haben, maffen ihre Anmelbung in ber oben augegebenen Zeit nachtolen.

Diesbaban, ben 3. Januar 1990

Der Magiftral.

Petroleumverteilung.

Die Gultigfeitsbauer fur Ausgabe von Petroleum für Bege berechtigte auf Gelb "3" ber Petroleumfarte wird bis einf 17. bs. Wis, verlangert.

Das auf bie Daushaltungsansweise zur Berausgabung gelange hieran gelangt Betroleum muß ebenfalls bis zum 17. Januar in ben nachftebenb Beichaften abgeholt fein: Saushaltungen

buchstaben	The state of the s	
A unb C	Ronfumberein für Wiesbaben und Umgeges	
В	Ronfumberein für Biesbaben und Umgeger	
DE	Mbolf Barth, Rengaffe 19 Ronfumberein fur Wiesbaben und Umgegen	
G H	3at. Minor. Schwalbacher Sir. 49 Abolf Darth, Dellmundftr. 31 Konjumverein für Wiedbaben und Umgegen	
J unb N K	Beamten- u. Bürgerfonsumberein, Emfer Str. Ronfumberein für Wiesbaben und Umgegen	
L M O unb P Q unb R	Abolf Darth, Romerberg 24 Abolf Darth, Schwalbacher Str. 41 Herb. Alexi, Michelsberg 9 Abolf Darth, Dogheimer Str. 32	
Sek	Ronfumberein für Biesbaben und Umgegen	
St und V	Ronfumverein für Biedbaden und Umgegen	
T, U, X unb Z	Abalf Darth, Moribftr. 16	

Abolf Darth, Wellripftr. 45. Der Breis far I Biter Petroleum betragt 2,75 Darf. Bietbaben, ben 9. Januare 1920.

Ctabtifdes Betroleumamt.

Anderung in der Rahrmittelfunden. Buweifung.

Die Rafrmittel-Bertaufeitelle Deinrich Kramm, Buremburg firefte 2, ftellt am 24. Januar ihren Bertauf ein. Die bei biefe Bertaufsftelle eingetragenen Runben tonnen fich einen neut Lieferanten wöhlen und haben zu biefem Zwed ihre Rafrmittelfarten jusammen mit ben Gegenfarten in ber 3. Woche auf ber bemeligen Musteum Ringen 3. Groen neue Porten wennteufdelt. ehemaligen Dufeum Bimmer 5 gegen neue Rarten umutaufget Danshaltsausweis und Martenausgabefarte ift beim Umtauf

Wiebbaben, ben 10. Januar 1920.

Der Dagiftrat.

Berontwortlicher Schriftleiter: 20, Daller, Blesbuben

Erschein Bezugspreis Mk. 4.-, für Mk. 4.95, MI

Nr. 13.

Paris, 10. imson une hr nachmit ember unter ,15 Uhr beer

Der "Petit I es Friedensver es Rheinland ehorde ar ach sich zieht ehörde in de rankreichs une n Administrati Die Militär- u Degoutte in de eleibt bestehen.

Kunstna

las am Mitt Uhr stattfine ind Herr Lu Komponisten nachten versch

st geheizt. Landes ersten Male i Oper aDer B besetzt sind d Busch, des « des «Basilio»

Die Weltge In einer

ereinigun ende Kuns grossen Saal schriftsteller u Dr. Paul B Weltgeltun der Herrschaf ausgehend, er geistreicher V Klassikern Ha Bach die Fuh gewonnen un nationalistisch Was uns heu Volkerbundes der Musik, di zelnen Richtun stündigen Ausl lich für einen



Druck you Carl Bitter, Q.m.b.E., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.